

BIKE AND BIBLE – 5. TOUR 28.05.2004

Gottes Geist im Alten Testament - Worte des Propheten Jesaja -

- **Tourbeschreibung:**

Abfahrt Kirche Nassenfels

- ⇒ Ri Egweil, vor Egweil nach rechts Ri Neuburger Str.
 - ⇒ über Neuburger Str. drüber, an drei Kreuzen vorbei
 - ⇒ kurz hinter dem Waldrand, nach der Schranke und dem Gesperrt-Schild den Waldweg nach rechts.
 - ⇒ immer diesem Weg folgen: an umzäunter Schonung leicht li, nach Holzlege nicht li abbiegen, sondern halb re bleiben
 - ⇒ wieder aus dem Wald draußen, über Kanal drüber, dann links
 - ⇒ am Ende des Schotterweges kurze Zeit auf Gras-Weg geradeaus bis vor Sechenfahrmühle
 - ⇒ auf die Asphaltstraße auffahren, zurück nach Meilenhofen-Zell-Nassenfels über Radweg
- Ziel: Fußballplatz
Strecke: ca. 10 km

- **Station 1: auf der Anhöhe zwischen Egweil und Neuburger Str.**

DER GEIST GOTTES

AM BEISPIEL DER WORTE DES PROPHETEN JESAJA

- ⇒ Jesaja ist der bekannteste Prophet des AT. Er tritt ca. 700 v. Chr. in Jerusalem auf. Verheiratet ist er mit einer Prophetin. Er prangert – wie andere Propheten auch – den Verfall von Religion, Sitte und Werten an und mahnt seine Zeitgenossen zu verantwortlichem Leben. Denn nur dann, so Jesaja, wird es ihnen gut gehen
- ⇒ Das Buch Jesaja ist nicht nur von Jes selbst verfasst; ein Großteil stammt von Schülern oder Gesinnungsgenossen und wurde teils erst lange nach Jesajas Leben verfasst.
- ⇒ Im Buch Jesaja taucht immer wieder der Begriff „Geist Gottes“ auf, wie auch an vielen anderen Stellen des AT und NT. Das AT weiß natürlich noch nichts von der göttlichen Dreifaltigkeit; der

Geist ist die Wirkung Gottes in der Welt und vor allem im Menschen.

⇒ Gottes Geist im AT ist weiblich: „ruach“ (Atem, Hauch) – neben typisch männlichen (Vater, Richter, Herr, Krieger...) hat Gott auch typisch weibliche Eigenschaften, die eben durch den Geist charakterisiert werden.

⇒ Heute, kurz vor Pfingsten, werden wir anhand des Buches Jesaja erfahren, was es mit dieser weiblichen Seite Gottes auf sich hat – mit seiner „Geistin“ – und wie sich diese auf uns und unsere Welt auswirkt.

Jes 11,1-9

Gerechtigkeit als Wirkung des Geistes: Parteinahme für die Schwachen, gegen die Gewalttätigen.

Gerechtigkeit führt zu Frieden: Bild von friedlichem Zusammenleben Raubtier/Haustier bzw. gefährliche Tiere/Mensch ⇒ analog können geisterfüllte Menschen friedlich zusammenleben, so unterschiedlich sie auch sind.

- **Station 2: Holzlege im Wald**

Jes 32,15-20

Geist Gottes lässt leben (ruach = Atem): Wüste ⇒ Garten; Steigerung Garten ⇒ Wald

Selbst in der Wüste, wo das Recht des Stärkeren herrscht, ordnet der Geist ein friedliches Miteinander

Wieder: Friede als Konsequenz der Gerechtigkeit, ebenso Ruhe und Sicherheit

Mit Wald in V. 19, der zerstört wird, ist nicht der vom Anfang gemeint, sondern die Mächtigen und Ungerechten: Zwar leben die gut und sind einflussreich und stark, aber dies wird nicht bleiben.

V. 20: Freiheit, Sicherheit, ggs. Vertrauen

- **Station 3: Vor der Sechenfahrmühle**

Jes 44,1-8

Geist wird ausgegossen ⇒ Wasser als Lebensgrundlage
Ausgießung auf dürstenden Boden/trockenes Land: Volk Israel
dürstet nach Gerechtigkeit/Frieden/Freiheit ⇒ Analogie heute !!
Fürchte dich nicht! ⇒ Geist nimmt Angst
Segen ⇒ Geist gibt Gutes
Geist lässt aufblühen (vgl. Schilfgras, Weidenbäume)
Gott ist über allem und allen; er selber gießt Geist aus ⇒ Gutes
wird über Böses siegen!

- **Station 4: Speckberg**

Jes 42,1-9

Knecht Gottes = der, der von Gottes Geist erfüllt ist.
Er bringt das Recht – nicht laut und zerstörerisch, sondern zurück-
haltend und vorsichtig: Aufrichten statt hinrichten!
Bund Gottes mit Menschen wird in Geisterfüllten sichtbar: Gott
will das Leben für alle Menschen („Licht“ ⇒ Leben in Freude)
Was tut Geisterfüllter konkret?
⇒ Blinde Augen öffnen ⇒ Leuten, die das Licht der Freude nicht
mehr sehen, eben dieses Licht erschließen
⇒ Gefangene aus Kerker holen ⇒ Leuten, die in Sorgen, Ängsten
gefangen sind, da rauhelfen.
Geisterfüllter = echter Froh-Botschafts-Bringer!

- **Station 5: Fußballplatz Nassenfels**

Jes 61,1-11

Taten des Geisterfüllten:
Frohe Botschaft bringen für Arme (nicht nur materiell!)
zerbrochene Herzen heilen
Gefangene/Gefesselte befreien (Sinn: s. o.)
Gnadenjahr des Herrn (jedes 7. Jahr; Sklaven wurden freigelassen

etc.)

Städte neu erbaut: Sicherheit, Frieden, Ruhe
Reichtum für Gerechte, Schande für Ungerechte

Gerechtigkeit als Frucht des Geistes: Wer Geist hat, lebt gerecht
nach Gottes Willen; Gott liebt das Recht!

Dann können die Gerechten jubeln ⇒ sich freuen über Gottes
Taten

- **Fazit**

Gottes Geist = „typisch weibliche“ Eigenschaft Gottes; v.a. Bemü-
hen um Gerechtigkeit für Schwache, um Frieden, um Ruhe, um
gutes Leben.

Auch wir haben diesen Geist Gottes; auf uns treffen die Bibelstel-
len auch zu, sofern wir den Geist wirken lassen: Wir und unsere
Umgebung blühen auf!

Feiern wir Pfingsten in diesem Bewusstsein!